



Trauerzentrum für Kinder und Jugendliche

RECHENSCHAFTSBERICHT 2025



Wir lassen kein Kind allein!



Wir in Einrichtungen

März 2018
 April 2020
 April 2021
 September 2021
 November 2021
 September 2022
 September 2023
 Mai 2025
 in Planung 2026
 In Planung 2027/28

Vereinsgründung & DKD Dortmund
 DKD Bochum
 Ambl. Hospizdienst Dunkelbunt Dortmund
 DKD Frankfurt & Zentrale in Dortmund
 DKD Regensburg
 Zweigstelle Manteuffelstraße Dortmund
 Kindertrauerzentrum Möwe Dortmund
 DKD Westerwald
 Kindertrauerzentrum Regensburg
 Stationäres Kinderhospiz Frankfurt

Organigramm



Wir lassen kein Kind allein!

Verein DEUTSCHE KINDERHOSPIZ DIENSTE e.V.
(vormals Forum Dunkelbunt e.V.)

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

AUFSICHTSRAT

GESCHÄFTSFÜHRENDER VORSTAND

VERWALTUNG

- > Buchhaltung
- > Technik
- > Personalmanagement
- > Büroorganisation
- > Grafik

EINRICHTUNGEN

Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienste in

📍 BOCHUM 📍 DORTMUND 📍 FRANKFURT
📍 REGENSBURG 📍 WESTERWALD

- > Psychosoziale Begleitung der lebensverkürzt oder lebensbedrohlich erkrankten Frühgeborenen, Kinder und Jugendlichen
- > Mentoring und Einzelbegleitung für Geschwisterkinder
 - > Geschwistergruppen und -freizeiten Löwenbande
- > Begleitung von Kindern baldig versterbender Eltern
 - > Familiennetzwerk für betroffene Eltern
 - > Sozialarbeit durch Soziallotsen
 - > Aktive Netzwerkarbeit

Arbeit mit trauernden Kindern, Jugendlichen, deren Angehörige und Fachpersonal:

- > Kindertrauerzentrum Möwe in

📍 DORTMUND

und in unseren ambulanten Kinder- und Jugendhospizdiensten

Stationäre kinderhospizliche Einrichtungen in Planung:

📍 FRANKFURT

Erwachsenenhospizarbeit und -trauerarbeit:

- > Ambulanter Erwachsenenhospizdienst Dunkelbunt in

📍 DORTMUND

SOZIAL-MARKETING

- > Laufendes, stiftendes und Großspendenfundraising
- > Presse und Medien

Zugehörigkeiten

Jugendhilfe gemäß §75 SGB VIII: Wir sind als Verein mit unseren kinder- und jugendhospizlichen Einrichtungen anerkannter Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII.



**BUNDESVERBAND
Kinderhospiz e.V.**



**BUNDESVERBAND
TRAUERBEGLEITUNG e.V.**

Zusätzlich arbeiten wir in unterschiedlichsten regionalen Netzwerken

Das Team



Katrin Riebling (pädagogische Leitung)

Anne Neuser-Schulte
(Übungsleiterin)

Patrick Schulz (Trauerbegleiter)

Melanie Heierhoff
(Praktikantin)

Beate Schwedler
(Projektleitung, Marketing,
Trauerbegleitung Erwachsene)







Anfragen 2025

Oktober bis Dezember **2023**

14 Anfragen = **4,6 pro Monat**

2024

71 Anfragen = **5,9 pro Monat**

2025

86 Anfragen = **7,1 pro Monat**



86 Anfragen...

62 per Telefon

19 per E-Mail

5 Vorbeikommen im Ladenlokal



86 Anfragen...

50 Familienangehörige

9 Angehörige

27 Schule; Sozialarbeit; Kitas; Wohngruppen....



Insgesamt
erreicht...

124 Kinder und
Jugendliche
(ohne Schulklassen)

101 Erwachsene

Insgesamt
erreicht...

49 Kinder und Jugendliche in Gruppen

38 Elternteile in paralleler Begleitung

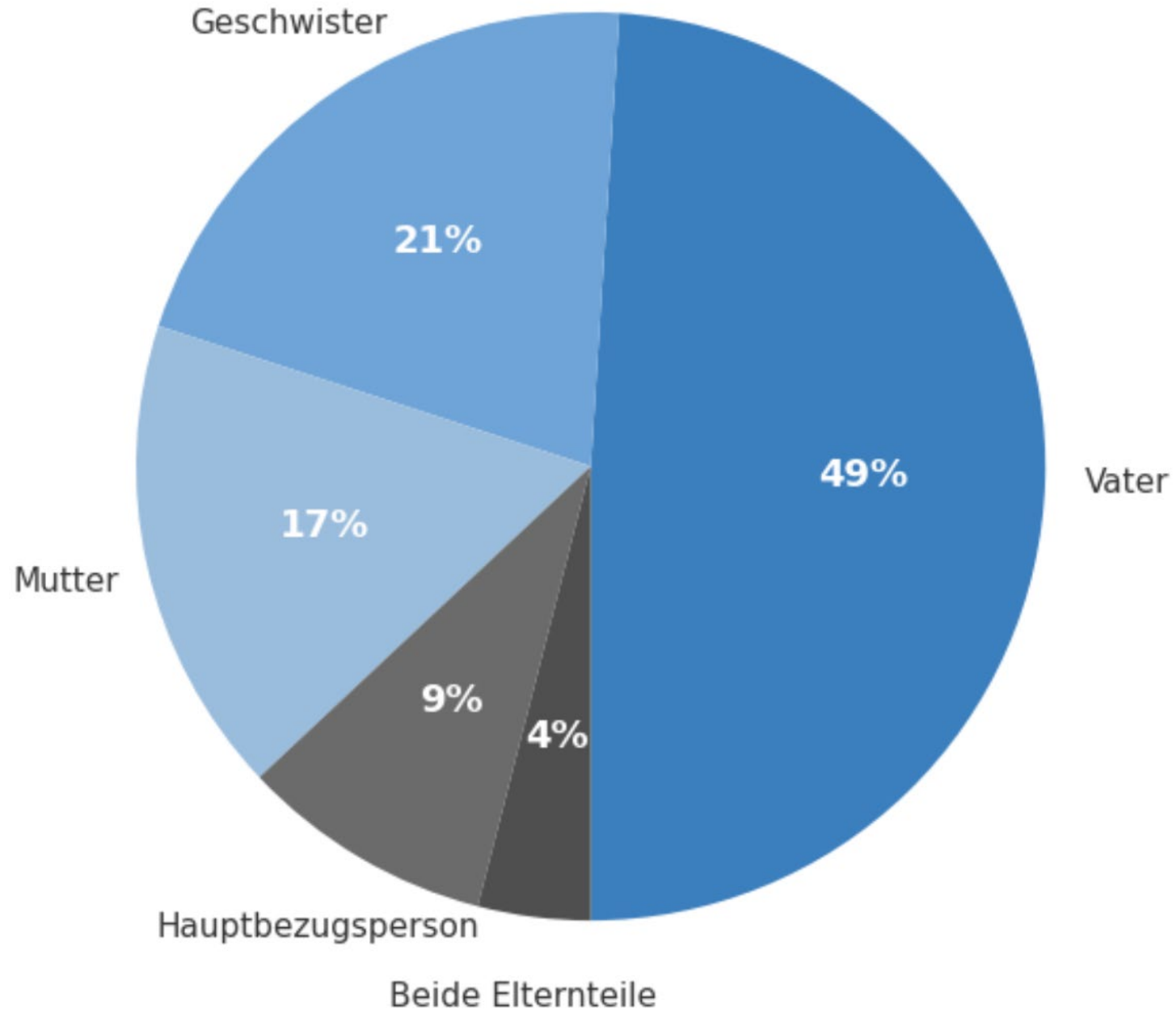
38 Einzelberatungen im Laden ohne Weiterführung in die Gruppen

115 Telefonische Beratungen

3 Einzeltrauerbegleitungen für Eltern

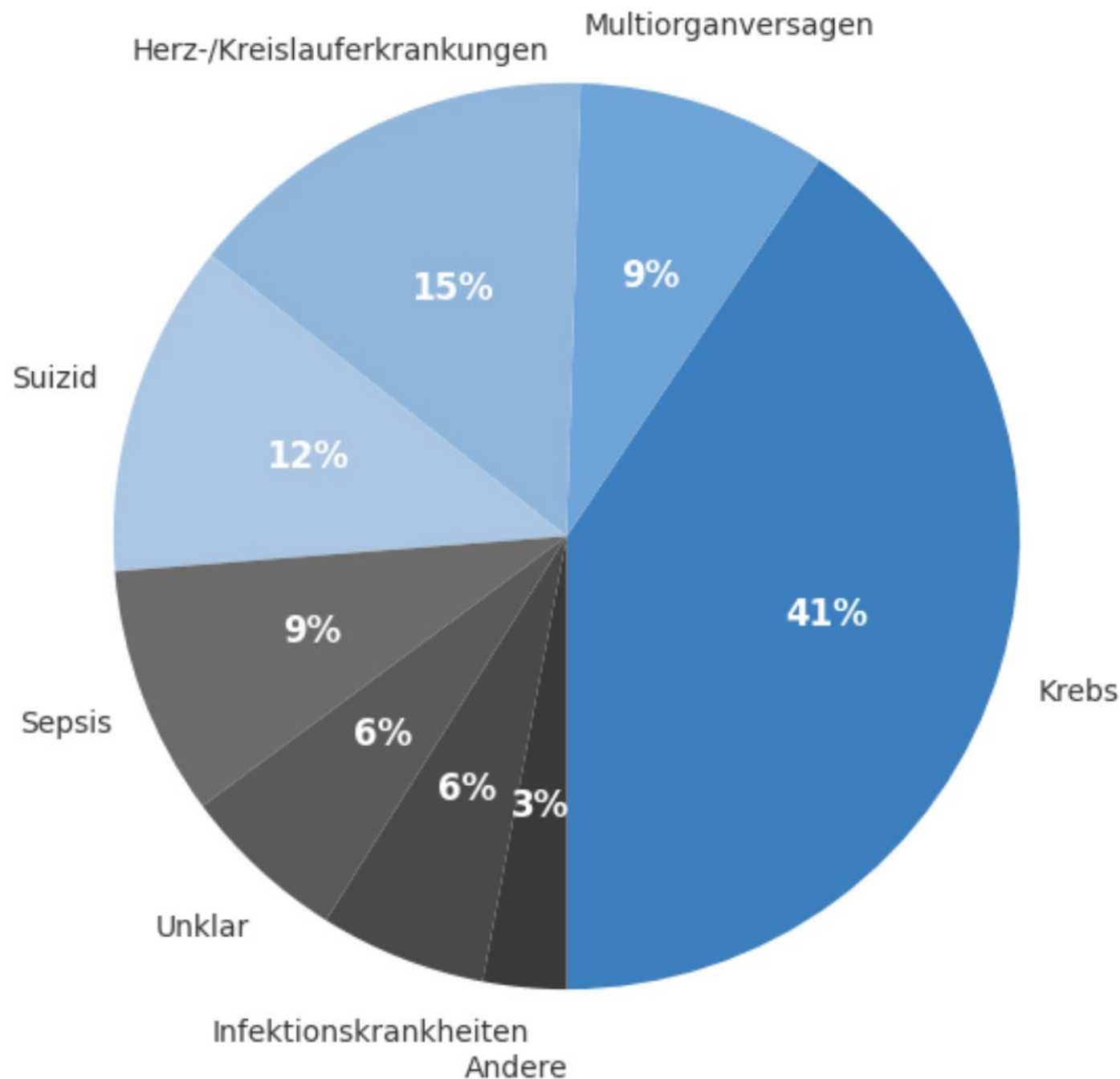
Begleitete Kinder und
Jugendliche:

Wer ist gestorben?



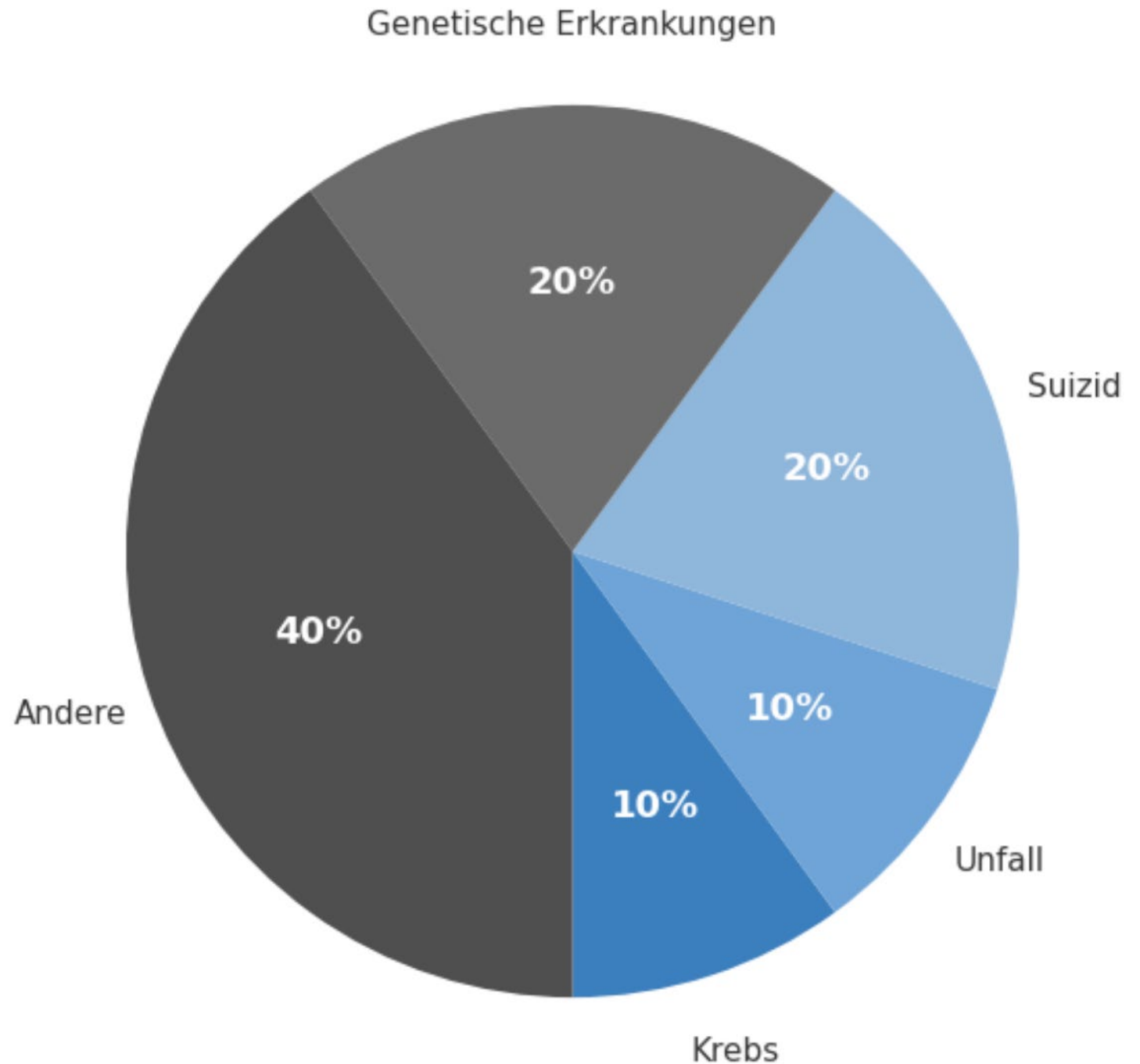
Begleitete Kinder und
Jugendliche:

Todesarten der Elternteile



Begleitete Kinder und
Jugendliche:

Todesarten der Geschwister



MÖWENNEST I + MÖWENNEST II

Familiengruppe für Kinder von 0-6 Jahren

- Möwennest I: Elternverlust
- Möwennest II: Geschwisterverlust
- Die Treffen laufen monatlich
- Eltern und Kinder sind gemeinsam in den Gruppen
- Beide Gruppen sind voll



ZWERG MÖWEN I + ZWERG MÖWEN II

für Kinder 6 bis 12 Jahre

- Die Treffen laufen vierzehntägig
- Angehörigengruppe findet parallel statt
- Beide Gruppen sind dauerhaft voll oder überbelegt



STURMMÖWEN

für Jugendliche 12 bis 18 Jahre

- Die Treffen laufen monatlich
- Gemeinsame Mahlzeit + Trauerbegleitungsangebot
- Elterncafé: Treffen finden einmal im Quartal statt und zusätzlich im Einzelgespräch nach Bedarf



MÖWE & friends

für Jugendliche ab 10 Jahren

- Die Treffen sind immer nachmittags am letzten Schultag vor den Ferien
- Schnuppergruppe
- Begleitung: durch eine*n Freund*in



Kooperationen

- LWL Elisabeth Klinik
- Jugendamt der Stadt Dortmund
- Diverse Träger der freien Jugendhilfe
- Familienberatungsstellen
- Elisabeth Wohnstift
- Therapeut*innen
- Dortmunder Arbeitskreis für die Lebensthemen
Tod, Trauer und Suizidalität



Ehrenamtliche

Es gibt aktuell 13 aktive Ehrenamtliche

Nächster Ausbildungskurs startet im Herbst 2026 (80 Unterrichtseinheiten)

Dieser Kurs ist von uns konzipiert und durchgeführt

Zertifiziert durch den Bundesverband Trauerbegleitung

Supervision

Möwenschnattern

Weihnachtsfeier & Sommerfest



Öffentlichkeitsarbeit

- **Webseite**
kindertrauerzentrum-dortmund.de
- **Neue Flyer**
- **Pressearbeit**
- **Instagram-Account**
- **Veranstaltungen:** dortbunt;
Erntemarkt Hörde; Adventsmarkt in
den eigenen Räumen
- **Digitaler Adventskalender**



Webseite

- Mehr Besucher
- Neue Besucher
- Größeres Interesse

Vergleichen

	Seitenaufrufe 2 Seitenaufrufe pro Sitzung	15.304 +61,5 %
	Sitzungen 00:46 pro Sitzung	7643 +49,4 %
	Besucher 94,2 % sind neue Besucher	5284 +47,1 %
	Absprungrate 3403 Besucher, welche die Site sofort wieder verlassen haben	45% -4,8 %

im Vergleich zu den vorherigen 365-Tagen



Das Foto zeigt Mama Simone und Papa Simon mit ihren Kindern Freddy, Johanna und Leo. Simone starb im Januar 2022.

FOTO PRIVAT

Trauerzentrum „Möwe“ begleitet Familie nach dem Tod der „Mama“

Hörde. Simon und Simone freuen sich auf ihr drittes Kind, Freddy. Bei der Abschlussuntersuchung aber stellen die Ärzte fest: Simone hat Krebs. Eine Diagnose, die alles verändert.

Von Britta Linnhoff

Es ist die Abschlussuntersuchung kurz vor dem errechneten Geburtstermin. Es gibt keinen Grund, sich zu sorgen bis hierhin. Aber dann der Schock: Bei Simone (39) wird Brustkrebs diagnostiziert. Die Geburt wird eingeleitet. Direkt danach beginnen die Ärzte mit dem Kampf gegen den Krebs: „Chemo, Bestrahlung, Operation“, sagt ihr Mann Simon. Und erstmal sieht alles gut aus, „es ging um Heilung“, sagt Simon (Nachname der Redaktion bekannt) heute. Doch dann kommen die Rückschläge: Es gibt Metastasen im Kopf, Si-



Die Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche ist im Hörder Zentrum in der Hörder Rat- hausstraße zuhause. Die pädagogische Leitung hat Katrin Riebling, die hier mit Vater und

mon. „Es war nicht immer meine Antwort, aber sie hatten damals eine für meine Tochter“. Und sie haben an sie gedacht, als es zum Beispiel darum ging, Muttertags- geschenke zu malen: Johanna- nas Bild wurde laminiert, damit man es aufs Grab legen kann.

Die „Möwe“

Die Möwe, das Dortmunder Zentrum für Trauerbegleitung von Kindern und Jugendlichen in der Hörder Fußgängerzone, kennt all diese Probleme – und bietet Hilfestellung bei vielen Fragen an: Wie sage ich es den Kindern? Wann ist ein guter Zeitpunkt, es zu sagen? Wie

Kurse des Max-Planck-Gymnasiums besuchen „Möwe“



ionslehrerinnen Joana Seiffert und Mirjam Lange mit Beate Schwedler v- zentrum Möwe

FOTO MARLA MÜLL

richtet das Kinder- trum. Während des stellten die Schü- und Schüler zahlrei-

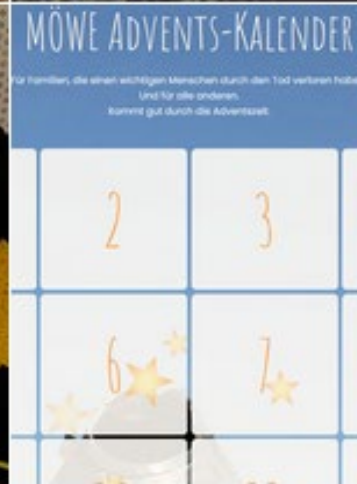
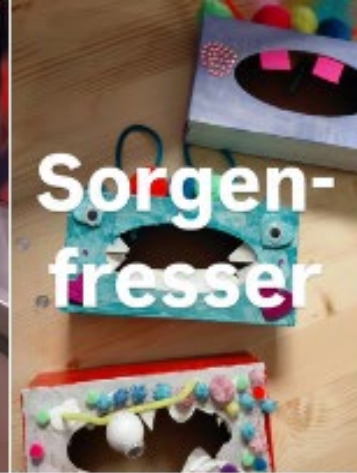
che Fragen, unter anderem zur Dauer des Aufenthalts im Zentrum und zur Hänfiel-

Projektleiterin Schwedler erklärt



37 Pressemitteilungen

Instagram





Veranstaltungen

Beirat

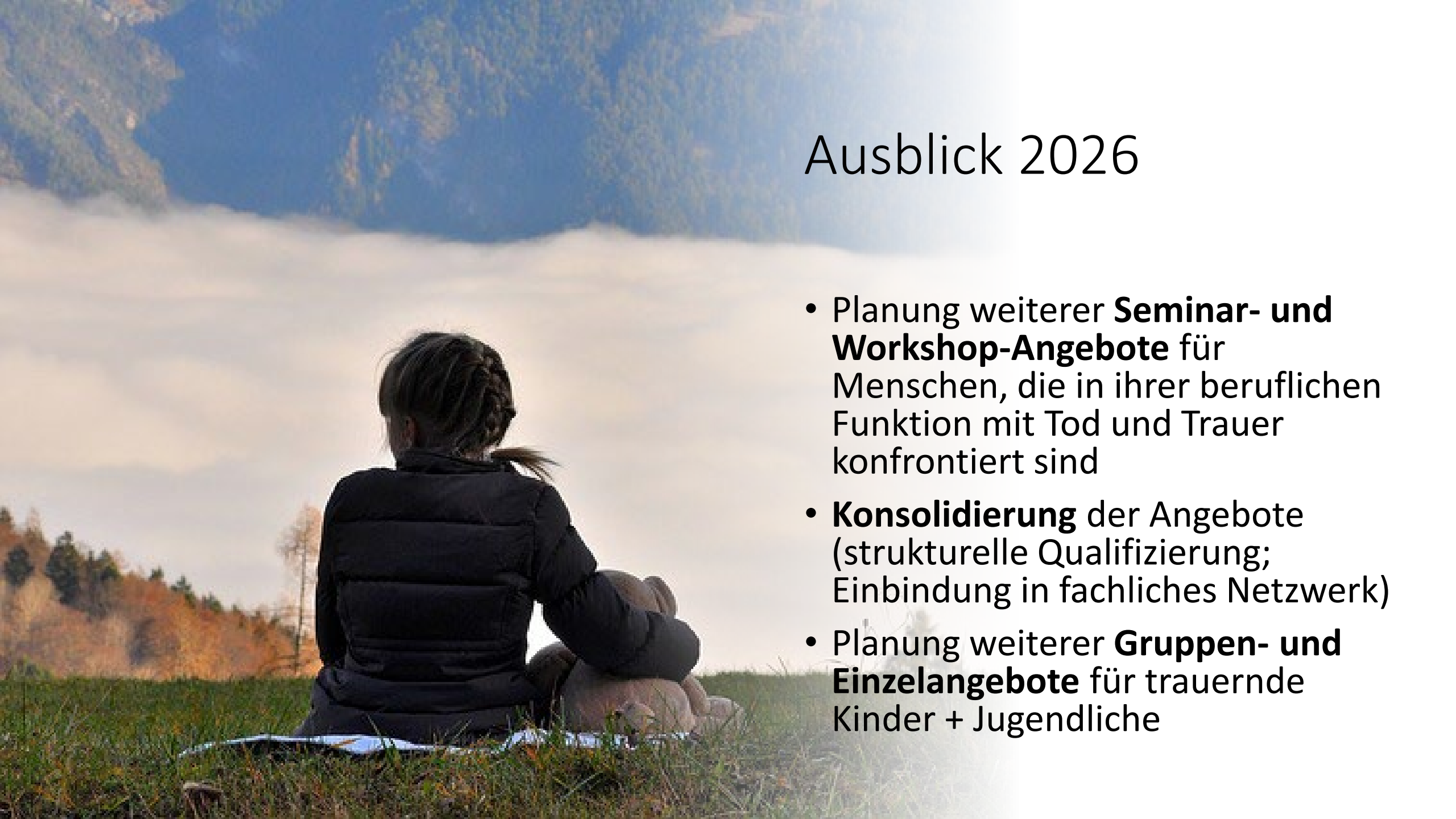
- **Hildegard Haas**
(Leitung Ausbildungszentrum für
Kinder- und Jugendlichen-
Psychotherapie DGVT-Akademie)
- **Gabi Polle**
(Leitung SOS Kinderdorf; Beirat SOS-
Kinderdörfer Deutschland)
- **Prof. Dr. Ute Fischer**
(FH Dortmund)
- **Sabrina Janz**
(Stadt Dortmund,
Koordinierungsstelle Einsamkeit)



Finanzierung

- Anschubfinanzierung **Aktion Mensch** bis 2028
- Schaffung einer 0,5-Stelle für pädagogische Fachkraft durch **Stadt Dortmund** (2025 und 2026)
- Miete, Nebenkosten, fortlaufende Kosten wie Material sowie Mehrstunden müssen über **Spenden** oder Kooperationspartner eingeworben werden



A person with dark hair, seen from behind, is sitting on a grassy hill. They are wearing a dark, quilted jacket and holding a large, brown teddy bear. In the background, there is a vast landscape with rolling hills and a range of mountains under a sky with soft, white clouds. The overall mood is contemplative and serene.

Ausblick 2026

- Planung weiterer **Seminar- und Workshop-Angebote** für Menschen, die in ihrer beruflichen Funktion mit Tod und Trauer konfrontiert sind
- **Konsolidierung** der Angebote (strukturelle Qualifizierung; Einbindung in fachliches Netzwerk)
- Planung weiterer **Gruppen- und Einzelangebote** für trauernde Kinder + Jugendliche



Trauerzentrum für Kinder und Jugendliche

sagt DANKE für all die Unterstützung!

Trauerexpertin Chris Paul
liest für euch aus ihrer
berührenden Fabel